

Kloot-Länderkampf Oldenburg - Ostfriesland in Stollhamm (Butj.)

No. 25 – 04.01.2015

Watt gifft Nee's?

Der Klootschießer- und Boßelverein (KBV) Stollhamm informiert mit diesem „Newsletter“ über Wissenswertes rund um den Traditions-Wettkampf, der bei passender Witterung (Kahlfrost) in Stollhamm stattfinden soll. Um möglichst viele potentielle Besucher zu erreichen, nehmen wir gerne weitere Adressen in den Verteiler auf. Auch Fragen und Anregungen sind willkommen. An- und Abmeldungen an rolfblumenberg@gmx.de

Forsche Töne aus Ostfriesland – Schomaker und Ruch stark

Natürlich hatten wir nicht damit gerechnet, dass dieser Newsletter 25mal und öfter erscheinen würde. Als die erste Ausgabe am Neujahrstag 2013 in Umlauf gebracht wurde, gab es die Hoffnung, dass in sechs Wochen alles vorbei sein würde. Doch leider haben die Wetterbedingungen es bisher nicht zugelassen, diese traditionsreiche Veranstaltung in Stollhamm durchzuführen. Doch wir bleiben „am Ball“ und werden weiterhin mit diesem Newsletter, der inzwischen an über 1000 Adressen verschickt wird, über den aktuellen Stand informieren.

Derweil sind die beiden Landesverbände Oldenburg und Ostfriesland dabei, ihre Athleten vorzubereiten. Vor einer Woche haben wir an dieser Stelle berichtet, dass die Ostfriesen bei ihrem Jahresabschlusswerfen 2014 gute Leistungen von bis zu 80 Meter Wurfweite verzeichnen konnten. Mannschaftsführer Eilert Taddigs tönte dementsprechend: „Die Oldenburger sollen sich warm anziehen. Wir haben noch eine Rechnung mit ihnen offen“.

Obwohl diese forschenden Töne bis ins oldenburger Lager vorgedrungen waren und beim traditionellen Silvesterwerfen in Spohle gute Leistungen erzielt wurden, gaben sich die Verantwortlichen eher zurückhaltend. Landesverbandsvorsitzender Robert Schröder und Mannschaftsführer Detlef Müller kritisierten die mangelnde Unterstützung aus einigen Kreisverbänden und riefen zur Geschlossenheit auf. Möglicherweise wird es diesbezüglich demnächst eine Aussprache geben.

Sportlich konnten die Oldenburger durchaus überzeugen. Vor allem der Butjenter Dirk Schomaker, der trotz Trainingsrückstand auf Würfe von über 78 Meter kam, zeigte sich in guter Form. Auch der Blexer Ludger Ruch, der für den Verein Mentzhausen startet, entwickelt sich sehr positiv und dürfte einen festen Platz in der oldenburger Juniorenmannschaft haben. Auch für das Männer-Team ist er ein heißer Anwärter

Der vorläufige oldenburger Kader, **Jugend:** Leif Bolles aus Kreuzmoor (in Spohle mit einem Höchstwurf von 62,50), Erik Klockgether aus Mentzhausen (61,25), Lukas Kilian aus Schweewarden (60,50), Jonas Schüler aus Esenshamm (60,0), Kilian Janßen (57,40) und Rico Wefer aus Mentzhausen (55,0), Liandro Ludiexe aus Schweinebrück (52,0) sowie Rene Speckels aus Abbehausen, Jonas Nünemann und Thorge Bolles aus Mentzhausen; **Junioren:** Keno Vogts aus Hollwege (74,0), Ludger Ruch aus Mentzhausen (74,0), Manuel Runge aus Kreuzmoor (73,0) und Sören Bruhn aus Schweinebrück (66,0); **Männer:** Dirk Schomaker aus Fedderwardsiel (78,0), Hendrik Rüdebusch aus Vielstedt-Hude (75,0), Stefan Runge aus Kreuzmoor (71,30) und Detlef Müller aus Mentzhausen (67,0).